



Seeverkehr 2014: Güterumschlag um 2,1 % gestiegen

Seeverkehr 2014: Güterumschlag um 2,1 % gestiegen
Im Jahr 2014 nahm der Güterumschlag der Seeschifffahrt um 2,1 % gegenüber dem Vorjahr zu. Nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes (Destatis) wurden insgesamt 303,9 Millionen Tonnen Güter in deutschen Seehäfen umgeschlagen. 2013 hatte der Güterumschlag 297,6 Millionen Tonnen betragen. Mit einem Plus von 2,1 % hat 2014 die aus dem Ausland empfangene Menge etwas stärker zugenommen als die nach ausländischen Häfen versandte Gütermenge, die um 1,9 % zunahm. Der innerdeutsche Seeverkehr - die mit knapp 8,0 Millionen Tonnen mengenmäßig kleinste Verkehrsrelation - stieg sogar um 8,5 %. Der Containerverkehr lag 2014 bei 15,9 Millionen TEU (Twenty-foot-Equivalent-Unit). Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Zuwachs um 2,3 %. Wie schon 2013 hat sich damit der Containerumschlag dynamischer entwickelt als der Seegüterumschlag insgesamt. Weitere Auskünfte gibt: Anja Stratmann
Telefon: +49 611 75 4480
Kontaktformular
Seeverkehr 2014: Güterumschlag um 2,1 % gestiegen (PDF, 69 kB, Datei ist nicht barrierefrei)

Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Das Statistische Bundesamt ist der führende Anbieter amtlicher statistischer Informationen in Deutschland. Wir sind rund 2 400 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Wir liefern die statistischen Informationen, die notwendig sind für die Willensbildung in einer demokratischen Gesellschaft und die Entscheidungsprozesse in der Marktwirtschaft. Wir garantieren, dass unsere Einzeldaten neutral, objektiv sowie wissenschaftlich unabhängig sind und vertraulich behandelt werden. Unsere Leistungsfähigkeit beruht auf der Kompetenz und Kundenorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Wiesbaden betreiben wir die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland. Das Statistische Bundesamt ist eine selbstständige Bundesoberbehörde. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, das die Dienstaufsicht ausübt. Wichtige organisatorische, personelle und finanzielle Fragen kann das Statistische Bundesamt nur mit Zustimmung des Bundesministeriums des Innern entscheiden. Die Fachaufsicht führen die Bundesministerien, die für die jeweiligen Statistiken zuständig sind. Sie müssen sicherstellen, dass die Statistiken so durchgeführt werden, wie es der entsprechende Rechtsakt anordnet. Bei der eigentlichen fachstatistischen Arbeit, nämlich der methodischen und technischen Vorbereitung und Durchführung von Statistiken, sind wir unabhängig und nicht weisungsgebunden.